

Verhaltenskodex

I. Grundsätze und Zielsetzungen

Der Verhaltenskodex (Code of Conduct) enthält verbindliche Regeln, die für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter gelten. Er legt die Werte, Grundsätze und Handlungsweisen dar, die das unternehmerische Handeln der ESKA Automotive GmbH bestimmen. Ziel der Unternehmensleitung ist die Einhaltung ethischer Normen und die Schaffung eines Arbeitsumfeldes, das Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit, Glaubwürdigkeit, Integrität, Respekt und faires Verhalten fördert. Eine streng gesetzes- und grundsatztreue Geschäftspolitik dient den langfristigen Unternehmensinteressen.

Dieser Verhaltenskodex soll helfen, ethische und rechtliche Herausforderungen bei der täglichen Arbeit zu bewältigen.

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter kann sich mit Fragen und Hinweisen im Zusammenhang mit diesem Verhaltenskodex jederzeit an den entsprechenden Vorgesetzten wenden. Zudem besteht für die Mitarbeiter der ESKA Automotive GmbH die Möglichkeit, sich an die interne Whistleblowing-Stelle zu wenden (s. separate Whistleblowing Richtlinie).

Um die Regelungen des Verhaltenskodex zu vereinfachen, wird nachstehend das Wort "Mitarbeiter" als neutraler Begriff für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer verwendet.

II. Verhalten im geschäftlichen Umfeld

1. Gesetzestreuere Verhalten

Die Beachtung von Gesetzen ist für unser Unternehmen oberstes Gebot und wesentliches Grundprinzip wirtschaftlich verantwortlichen Handelns. Jeder Mitarbeiter hat die gesetzlichen und internen Vorschriften, die für seine Tätigkeit maßgebend sind, zu beachten, in deren Rahmen er handelt.

2. Vermeidung von Interessenskonflikten

Die ESKA Automotive GmbH erwartet von ihren Mitarbeitern Loyalität gegenüber dem Unternehmen. Geschäftsentscheidungen werden ausschließlich im besten Interesse des Unternehmens getroffen. Interessenkonflikte mit privaten Belangen oder anderweitigen wirtschaftlichen oder sonstigen Aktivitäten, auch von Angehörigen oder sonst nahestehenden Personen oder Organisationen, sollten schon im Ansatz vermieden werden. Treten diese trotzdem auf, sind sie unter Beachtung von Recht und Gesetz zu lösen. Voraussetzung hierfür ist die Offenlegung des Konflikts.

3. Fairer Wettbewerb

Das Gebot der Integrität gilt auch im Kampf um Marktanteile. Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, sämtliche Regeln des fairen Wettbewerbs einzuhalten. Mitarbeiter dürfen insbesondere mit Wettbewerbern keine Gespräche führen, bei denen Preise oder Kapazitäten abgesprochen werden. Unzulässig sind weiter Absprachen mit Wettbewerbern über einen Wettbewerbsverzicht oder über die Abgabe von Scheinangeboten bei Ausschreibungen.

Wir gewähren unseren Lieferanten faire Vertragsbedingungen und angemessene Gegenleistungen, erwarten aber auch von ihnen, dass sie sich ihren Mitarbeitern und Zulieferern gegenüber fair und korrekt verhalten.

Mitarbeiter des ESKA Automotive GmbH dürfen Geschäftspartnern keinerlei Vergünstigungen anbieten oder solche erhalten und annehmen, die zu einer Beeinträchtigung einer objektiven und fairen Geschäftsentscheidung führen oder auch nur einen derartigen Anschein erwecken.

Korruption und Kartellverstöße bedrohen den Erfolg unseres Unternehmens und werden nicht geduldet.

III. Verhalten gegenüber Kollegen und Mitarbeitern

1. Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung, Frauenrechte

Eine Unternehmenskultur der Chancengleichheit, des wechselseitigen Vertrauens und gegenseitiger Achtung ist für uns von großer Bedeutung.

Wir behandeln alle Mitarbeiter gleich, ungeachtet des Geschlechts, des Alters, der Kultur, der ethnischen Herkunft, der sexuellen Identität, einer Behinderung, der Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung.

Wir bekennen uns zur UN-Frauenrechtskonvention 1979/1981 und zur Gleichberechtigung von Mann und Frau. In unserem Unternehmen behandeln wir Mann und Frau bzw. Mitarbeitende mit anderer sexueller Identität gleich. Eine Schlechterstellung aufgrund des Geschlechtes ist ausgeschlossen. Schwangere und Mütter genießen unseren besonderen Schutz.

Sexuelle Belästigung sind, ebenso wie alle anderen Formen der Belästigung am Arbeitsplatz, generell verboten.

Offenen Stellen im Unternehmen werden nach Qualifikation, Berufserfahrung und generell nach fachlicher und persönlicher Eignung, ungeachtet des Geschlechts, des Alters oder der Weltanschauung besetzt. Wir unterstützen eine geschlechterklischeefreie Berufswahl.

Die Entlohnung in unserem Unternehmen orientiert sich an einem funktionsbezogenen, geschlechterneutralen Gehaltssystem.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Männer und Frauen gleichermaßen. Dies gilt sowohl bei der Kinderbetreuung als auch bei der Pflege von Angehörigen.

Wir unterstützen und fördern Frauen und Männer gleichermaßen bei ihrer Karriereplanung und Aufstieg in Führungspositionen durch entsprechende Schulungs- und Weiterbildungsprogramme.

2. Menschen- und Arbeitnehmerrechte

Die Mitarbeiter der ESKA Automotive GmbH respektieren die international anerkannten Menschenrechte und unterstützen ihre Einhaltung. Wir lehnen jegliche Form der Zwangs- und Kinderarbeit ab.

Wir erkennen das Recht aller Mitarbeiter an, Arbeitsnehmervertretungen auf demokratischer Basis im Rahmen innerstaatlicher Regelungen zu bilden. Das Recht auf angemessene Vergütung wird für alle Beschäftigten anerkannt. Die Entlohnung und sonstigen Leistungen entsprechen mindestens dem jeweiligen nationalen und lokalen gesetzlichen Normen.

Die Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und der gewählten Arbeitnehmervertretung erfolgt auf vertrauensvoller Basis sowie zum Wohl der Mitarbeiter und des Unternehmens. Es besteht eine Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen finden durch die gewählte Arbeitnehmervertretung statt.

3. Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die Sicherheit und die Gesundheit aller Mitarbeiter sind neben der Qualität unserer Erzeugnisse und dem wirtschaftlichen Erfolg ein gleichrangiges hohes Unternehmensziel.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind integraler Bestandteil aller Betriebsabläufe.

Jeder Mitarbeiter fördert die Sicherheit und den Gesundheitsschutz in seinem Arbeitsumfeld und hält sich an die Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Jede Führungskraft ist verpflichtet, ihre Mitarbeiter in der Wahrnehmung dieser Verantwortung zu unterweisen und zu unterstützen. Die Einhaltung der Arbeitszeit nach dem deutschen Gesetz ist hierbei ebenfalls elementarer Bestandteil.

IV. Verhalten innerhalb der Gesellschaft

1. Spenden

Die ESKA Automotive GmbH ist ein aktives Mitglied der Gesellschaft und engagiert sich daher in unterschiedlicher Art und Weise. Als Unternehmen gewährt die ESKA Automotive GmbH Geld- und Sachspenden für Bildung und Wissenschaft, für Kunst, Kultur, Sport und für soziale Anliegen.

Spendenwünsche werden von den unterschiedlichsten Organisationen, Institutionen und Vereinigungen an unsere Unternehmung herangetragen. Für die Vergabe von Spenden gelten folgende Regeln: Spendengesuche von Einzelpersonen sind grundsätzlich abzulehnen. Zahlungen auf Privatkonten sind unzulässig.

Wir leisten keine finanziellen Zuwendungen, insbesondere Spenden und Sponsoring an politische Parteien im In- und Ausland, parteinahe oder parteiähnliche Organisationen, einzelne Mandatsträger oder an Kandidaten für politische Ämter.

2. Auftreten und Kommunikation in der Öffentlichkeit

Wir respektieren die persönliche Würde, die Privatsphäre und die Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen sowie das Recht auf freie Meinungsäußerung.

Jedem Mitarbeiter sollte bewusst sein, dass er auch im privaten Bereich als Teil und Repräsentant der ESKA Automotive GmbH wahrgenommen werden kann und ist daher aufgefordert, durch sein

Verhalten und Auftreten in der Öffentlichkeit, vor allem gegenüber Medien, das Ansehen und die Reputation des Unternehmens zu wahren.

Bei privaten Meinungsäußerungen achten wir darauf, die jeweilige Funktion bzw. Tätigkeit in der ESKA Automotive GmbH nicht in einem Zusammenhang mit der privaten Äußerung zu stellen.

3. Nachhaltiger Umweltschutz

Nachhaltiger Umweltschutz sowie Ressourceneffizienz sind für uns wichtige Unternehmensziele.

Bei der Entwicklung von Produkten sowie beim Betrieb von Produktionsanlagen achten wir darauf, dass alle davon ausgehenden Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima so gering wie möglich gehalten werden.

Jeder Mitarbeiter trägt dabei Verantwortung, die natürlichen Ressourcen schonend zu behandeln und durch sein individuelles Verhalten zum Schutz von Umwelt und Klima beizutragen.

V. Umgang mit Informationen

1. Datenschutz und Informationssicherheit

Der Schutz von personenbezogenen Daten, insbesondere der Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten hat für die ESKA Automotive GmbH besondere Bedeutung.

Wir erheben oder verarbeiten personenbezogene Daten nur, wenn dies zur Erfüllung der jeweiligen Arbeitsaufgabe unbedingt nötig bzw. gesetzlich angeordnet ist. Ohne Einwilligung des Betroffenen oder eine gesetzliche Zulässigkeit dürfen keine personenbezogenen Daten erhoben oder verarbeitet werden.

2. Vertrauliche Unternehmensinformationen

Alle Mitarbeiter der ESKA Automotive GmbH unternehmen alle notwendigen Schritte, um vertrauliche Informationen und Geschäftsunterlagen vor dem Zugriff und dem Einblick nicht beteiligter Kollegen oder sonstiger Dritter in geeigneter Weise zu schützen.

3. Berichterstattung, korrekte Buchführung und Aufzeichnungen

Die ESKA Automotive GmbH bekennt sich zu den Werten: Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit, Glaubwürdigkeit und Integrität. Somit legen wir Wert auf eine offene und wahrheitsgemäße Berichterstattung und Kommunikation zu den Geschäftsvorgängen des Unternehmens gegenüber Mitarbeitern, Kunden, Geschäftspartnern, der Öffentlichkeit im Allgemeinen und staatlichen Institutionen.

Wir alle sind dafür verantwortlich, dass wir mittels einer korrekten Buchführung und Rechnungslegung eine wahre, transparente und vollständige Darstellung unserer geschäftlichen Aktivitäten erreichen. Daher erwarten wir, dass alle entsprechenden Aufzeichnungen – von Forschungsergebnissen bis hin zur Spesenabrechnungen – mit derselben Sorgfalt und Integrität erstellt werden.

Jeder Mitarbeiter achtet darauf, dass sowohl interne als auch externe Berichte, Aufzeichnungen und andere Unterlagen des Unternehmens in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Regeln sowie Steuergesetzen und –vorschriften erstellt werden und somit stets vollständig, richtig sind sowie zeit- und systemgerecht erfolgen.

Mit unseren internen Kontrollsystemen stellen wir sicher, dass alle Daten und die dazugehörigen Dokumentationen die gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

VI. Schutz des Unternehmenseigentums

Alle Mitarbeiter der ESKA Automotive GmbH verwenden das Eigentum und die Ressourcen des Unternehmens sachgemäß und schonend und schützen es vor Verlust, Diebstahl, Missbrauch oder Zerstörung.

Jeder Mitarbeiter hat die Pflicht, seinen Vorgesetzten unverzüglich über eine dem vorstehenden entgegenstehende Benutzung der Vermögenswerte zu informieren.

Wir verwenden materielles und immaterielles Eigentum des Unternehmens ausschließlich für Unternehmenszwecke und nicht für persönliche Zwecke, sofern es nicht ausdrücklich erlaubt wurde.

VIII. Implementierung und Kontrolle

Die Geschäftsleitung der ESKA Automotive GmbH fördert aktiv die breite Kommunikation des Verhaltenskodex und sorgt für ihre nachhaltige Implementierung. Die Einhaltung der Gesetze und die Beachtung des Verhaltenskodex sind in allen organisatorischen Einheiten der ESKA Automotive GmbH regelmäßig zu kontrollieren.

Unsere Führungskräfte haben eine besondere Vorbildfunktion und lassen sich in ihren Handlungen im besonderen Maße an dem Verhaltenskodex messen. Sie sind erste Ansprechpartner bei Fragen zu Verständnis der Regelungen und sorgen dafür, dass alle Mitarbeiter den Verhaltenskodex kennen und verstehen. Sie beugen im Rahmen ihrer Führungsaufgabe nicht akzeptablem Verhalten vor bzw. ergreifen geeignete Maßnahmen, um Regelverstöße zu vermeiden.

VIV. Beschwerden und Hinweise

Jeder Mitarbeiter kann gegenüber seinem Vorgesetzten, gegenüber der Personalabteilung oder gegenüber der Arbeitnehmervertretung eine persönliche Beschwerde vorbringen oder auf Umstände hinweisen, die auf die Verletzung des Verhaltenskodex schließen lassen. Die Angelegenheit wird gründlich untersucht. Soweit angemessen, werden entsprechende Maßnahmen ergriffen. Alle Informationen und Unterlagen werden strikt vertraulich aufbewahrt. Vergeltungshandlungen, gleich welcher Art, werden nicht toleriert.